

MAMELA

Text und musik: Tadeusz Woźniak.

Translation: Marek Jagoda

An einem Morgen

Filip Aleksander

zum ersten Mal

blickte in die Sonne

Seine Eltern waren traurig

er war anders

aber von Anfang an

hat er alle beschenkt

mit den Sonnenstrahlen

Nach ein paar Jahren

nannte er seine Mama Mamela

und den Vater Tatela

und hier die Geschichte

vom Filip Aleksander

Nicht jeder von uns ist geschickt

Wir, das heisst Filip Mamela und ich.

Fühlst du auch, die Welt rent ärgerlich

Filip, Mamela und ich.

Was ist es, was ist es was so schön tickt

Es tickt das Herz des Musikers

Der liebt auf dem Bas zu spielen

Der Filip spielt so.

Zwei Brüder Piter und Mario

Spielen mit Filip verrückt, dem passt so ein Szenario

Fühlst du auch, die Welt rent ärgerlich

Zwei Brüder, Filip, Mamela und ich.

Und Schwager, der Onkel mit so wenig Zeit

Liebt den Filip auch und drückt ihn so doll,

Dass Fetzen fliegen und machen Musik

Filip spielt einfach Chic

Er liebt jeden, gibt uns immer einen Kuss

Wir dass heisst Filip, Mamela und ich.

Fühlst du auch, die Welt rent ärgerlich

Filip, Mamela und ich.

Alle Sonderlinge geben uns nen Wink

Obwohl ist man anders, man kann das Leben lieben

Und sich mit dem Schicksal heftig streiten,

So wie Filip, Mamela und ich.